

2014 – die Zehnte

die KreativRegion Stuttgart

in medias res

das Thema: Fotografie

Für professionelle Architekturfotografen ist Stuttgart ein gutes Pflaster. Weltweit bekannte Museen, Mustersiedlungen und historische Ensembles sind herausragenden Objekte für ihre Objektive.

So hat Roland Halbe gerade den neuen Hospitalhof der Architekten Lederer, Ragnarsdóttir und Oei in Stuttgart fotografiert. Dort hätte er auf Jürgen Pollak, Herausgeber des Bildbandes „Stuttgart. Lichter einer Großstadt“, treffen können, der sein Portfolio mit Fotografien des Zentrums für Virtuelles Engineering oder der Bahnstation Kirchtalstraße von Zeeb Architekten erweitert hat. Ebenso für regionale wie internationale Auftraggeber unterwegs ist Zoöy Braun, beispielsweise um die preisgekrönte Arbeit der Ippolito Fleitz Group im Rathaus Schorndorf ins rechte Licht zu setzen. Die energetische Sanierung eines Privathauses hat Brigida Gonzales für Wittfoht Architekten begleitet. Das Modellviertel am Mailänder Platz wächst um die Stadtbibliothek, dessen Innenarchitektur und Leitsystem Victor S. Brigola für Totems schon 2011 dokumentierte.



Roland Halbe Fotografie

Auch für den Nachwuchs ist gesorgt, zum Beispiel über das Studium Fotografie und Fotodesign der Lazi-Akademie in Esslingen, zu dessen festen Bestandteilen auch Architekturfotografie gehört. Und selbst die Verbreitung vor Ort ist regionalen Fotoschaffenden – deren zweite Heimat der Berufsverband Freier Fotografen und Filmgestalter mit Sitz in Stuttgart ist – garantiert. Denn hochkarätige Galerien zählen Architekturfotografie zu ihren Schwerpunkten: Die Galerie F75 zeigt Jürgen Pollak (s. der Termin), er und viele andere stellen bis 5. Oktober bei „Fokus S“ in der Weissenhofgalerie aus.

Jürgen Meister
Geschäftsführer
BFF



Udo W. Beier

die Frage: Was setzen professionelle Fotografen Trends wie User-Generated Content entgegen?

„Der BFF ist eine bekannte Marke. Mitglied im BFF Berufsverband Freie Fotografen und Filmgestalter e. V. zu sein, bringt entscheidende Vorteile am Markt. Natürlich sind die Honorarverhandlungen für professionelle Fotografen nicht leichter geworden. Diese Entwicklung diskutieren wir im BFF mit unseren Mitgliedern und reagieren aktiv. Kunden, die nur günstig einkaufen wollen, werden sich damit nicht durchsetzen. Die Bilder machen den Unterschied in der Werbung – und das gibt es nicht umsonst. Das kommunizieren wir verstärkt in der Öffentlichkeitsarbeit:

Die Kunden unserer Fotografen finden auf dem BFF-Blog Motive von höchster Qualität mit eigenständiger Bildsprache. Seit März 2013 online, bekommt er von Agenturen und Artbuyern ein durchweg positives Feedback: Über 28.000 Nutzer

haben 226.000 Beiträge der teilnehmenden BFF-Fotografen angeschaut. Besonders bemerkenswert ist, dass ein Nutzer durchschnittlich zwei Minuten 20 Sekunden auf dem Blog verbringt.

Das BFF-Magazin überzeugt die Entscheidungsträger nicht nur durch sein XXL-Format, sondern mit redaktionellen Inhalten und mit den besten Bildern der BFF-Fotografen. Jede Ausgabe wird, in eigenem Design, zum begehrten Unikat. Mitte Oktober erscheint die nächste Ausgabe.

Oder die neue Reihe BFF-Uni-Road-Show, in der BFF-Fotografen praktische Tipps an Studenten vermitteln. Mit diesen Workshops sensibilisieren wir den kreativen Nachwuchs für gute Bildsprache und machen den BFF bereits in der Ausbildung bekannt.

BFF-Bilderabende, BFF-Mappenschauen und BFF-Ausstellungen: Mit bundesweiten und regionalen BFF-Aktionen kommunizieren wir aktiv die Marke BFF und stoßen auf großes Interesse seitens der Kunden – Mitte September mit einer sehr erfolgreichen BFF-Mappenschau direkt an den Standorten der wichtigsten Agenturen. Der nächste BFF-Bilderabend der Region Baden-Württemberg ist in Vorbereitung.

Mit einem solchen Bündel an Maßnahmen erreichen wir, dass die Marke BFF und seine Mitglieder präsent sind. Daraus resultierend stellen wir ein verstärktes Interesse bei Profifotografen fest, die gerne Mitglied im BFF werden wollen. Sie erkennen unsere zielgerichtete, gemeinsame Energie und wissen, dass sie gut vernetzt stärker wahrgenommen werden.“

www.BFF.de und blog.BFF.de

der Raum



Nach dem Auszug des SWR aus dem **Kulturpark Berg in Stuttgart** wurden im denkmalgeschützten Haus Arbeitsplätze und Büros für Start-ups aus dem Kunst- und Medienbereich eingerichtet. Auf 500 m² Fläche befinden sich ca. 40 Arbeitsplätze, die einzeln oder als Gruppenbüros gemietet werden können. Die Nähe zur Merz Akademie eröffnet attraktive Möglichkeiten für Mieter: die Nutzung vorhandener Infrastruktur mit Fotostudio, Video-Schnittplätzen, Tonstudio, 3D-Drucker, VR Lab, Greenbox etc. sowie den Kontakt zu Mentoren und potenziellen Geschäftspartnern aus der Branche. Im Winter bezieht das Haus des Dokumentarfilms hier sein neues Domizil. Ansässige Architekturbüros, Designer und Künstler bieten ebenfalls Anknüpfungspunkte für die Jungunternehmer. Ansprechpartner für die **Gründerflächen** in der Teckstraße 62 ist wolfgang.augustin@merzakademie.de

der Termin

1. Oktober 2014, um 16 h

Interkulturelle Wochen:
Living Library
„lebendige Bücher“ beantworten Fragen und erzählen von ihrem Leben
www.goepfingen.de
der Ort: Stadtbibliothek, Kornhausplatz, Göppingen

10. Oktober, 19 h, bis 23. November 2014

Tobias Rehberger
Für die Ausstellung werden neue Arbeiten entstehen, die wesentlich mit der Erinnerung an Gegend und Personen seiner ursprünglichen Heimat umgehen.
www.esslinger-kunstverein.de
der Ort: Villa Merkel, Pulverwiesen 25, Esslingen

12. Oktober 2014, um 11 h

„Obsessionen und surreale Welten“
Ausstellung mit Zeichnungen, Druckgrafiken und Fotografien aus der Graphischen Sammlung der Stadt Esslingen am Neckar
www.villa-merkel.de
der Ort: Bahnwärterhaus, Esslingen

13. Oktober 2014, um 19 h

Jour fixe Film mit Animation Lounge
www.film.mfg.de
der Ort: Theater Rampe, Filderstraße 47, Stuttgart

18. Oktober 2014, 19 bis 2 h

Stuttgartnacht
www.stuttgartnacht.de, ab 15 €
über 70 Orte in Stuttgart

bis 19. Oktober 2014

„Gebanntes Licht“
Experimentelle Fotografien der Staatsgalerie Stuttgart
www.staatsgalerie.de

23. bis 25. Oktober 2014

Raumwelten 2014
s. WRS-Kreativwirtschaft

bis 8. November 2014

„Focus Open 2014“
Ausstellung Internationaler Designpreis Baden-Württemberg des Design Centers Baden-Württemberg
www.design-center.de
der Ort: MIK, Eberhardstraße 1, Ludwigsburg

9. November 2014, um 11 h

„Jürgen Pollak | 9.11.89 Berlin“
Vernissage
Der Stuttgarter Fotograf zeigt Bilder, die in der Nacht der Wende in Berlin entstanden sind
www.f-75.de
der Ort: F75 Fotogalerie, Filderstraße 75, Stuttgart

bis 9. November 2014

„Transparent“
Drahtskulpturen von Thomas Raschke und Fotografien von Tobias Hofsäss
www.galerie-der-stadt-backnang.de
der Ort: Galerie der Stadt, Petrus-Jacobi-Weg 1, Backnang

der Tipp

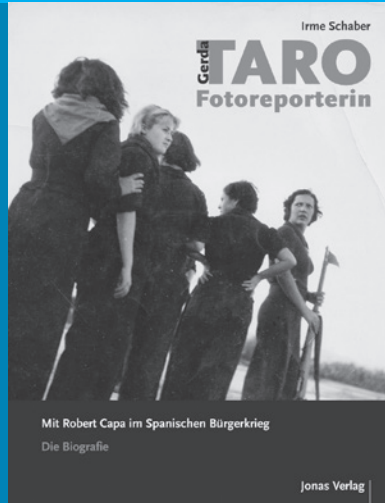
Im Oktober öffnet das **Welcome Center in Stuttgart** im Alten Waisenhaus. Um Neuankömmlinge in ihrer zukünftigen Heimat willkommen zu heißen, hat der Medienkünstler Wolf Nkole Helzle sich vorgenommen, das Willkommensgesicht der Region zu erschaffen. Dazu portraitiert er Menschen, die in der Stadt leben, arbeiten oder unterwegs sind, Menschen, die in Stuttgart aufgewachsen, zugezogen oder vorübergehend zuhause sind. Mit einer Spezialsoftware werden alle Portraits gleichberechtigt übereinander geschichtet, alle Gesichter so zu einem einzigen verschmolzen: Helzle erschafft aus hunderten Ichs und Dus ein großes Wir.



Christian Klugmann

Willkommensgesicht und Einzelportraits werden in einer Ausstellung gezeigt, und jeder kann Teil des Gesichts werden: Fotografiert wird noch am 25. Oktober von 10 bis 19 h beim Tag der offenen Tür des Welcome Centers am Charlottenplatz 17.

welcome.region-stuttgart.de



der Freiraum: Mit dem Sucher an der Front

„Wir dürfen heute im 21. Jahrhundert nicht mehr wegschauen“, sagte der Reporter und Kriegsphotograf Carsten Stormer im August in einer Talkshow. Carsten Stormer lebt in Manila und ist Mitglied der Reportageagentur Zeitenspiegel in Weinstadt. Diese Partnerschaftsgesellschaft besteht aus Fotografen und Reportern, die über sämtliche relevanten Themen aus aller Welt berichten, auch von den aktuellen Kriegsschauplätzen. Dabei arbeitet Zeitenspiegel als Kooperative: Partner, feste Mitarbeiter und Angestellte erhalten den gleichen Lohn. Die Geschäftsführung wird jedes Jahr neu aus diesem Kreis gewählt. Aus der Region kommen die Fotografen Rainer Kwiotek, Christoph Püschner und Uli Reinhardt, andere arbeiten von Berlin, Dortmund, Genua, Straßburg oder Bogotá aus. Uli Reinhardt ist Mitgründer der Reportageagentur und war ein

Freund des 1999 im Kosovo ermordeten Reporters Gabriel Grüner, in dessen Namen die Agentur ein Stipendium für eine engagierte Reportage in Text und Bild finanziert.

Vor über 25 Jahren gegründet, vergibt Zeitenspiegel zudem jedes Jahr den Hansel-Mieth-Preis. Zusammen mit der Volkshochschule Reutlingen betreibt Zeitenspiegel seit 2004 auch eine Reportageschule, die in zwölf Monaten Nachwuchsjournalisten ausbildet.

Kriegsreporter und -fotografen berichten unter Einsatz ihres Lebens direkt von der Front, begleiten Kämpfer, Helfer, Opfer. Der Stuttgarter Hans Hildenbrand war im Ersten Weltkrieg einer von 19 offiziell beauftragten Kriegsphotografen. Er machte Farbaufnahmen von den Kriegsschauplätzen im Elsass, der Champagne und den Vogesen. Nach dem Krieg arbeitete Hildenbrand für das amerikanische Magazin National Geographic.

Gerda Taro gilt als die erste Frau, die direkt an der Front fotografierte. 1910 in Stuttgart als Gerta Pohorylle geboren, aufgewachsen in der Alexanderstraße, flüchtete sie als Jüdin und Kommunistin Anfang der 1930er Jahre nach Paris. Mit dem ungarischen Fotografen André Friedmann, Künstlername Robert Capa, wollte sie im Spanischen Bürgerkrieg mit der Kamera gegen das Franco-Regime kämpfen. Mit gerade mal 26 Jahren kam sie nach einem Luftangriff in El Escorial ums Leben. Die Schorn-dorferin Irme Schaber hat 2013 bereits die zweite Biografie veröffentlicht, „Gerda Taro. Fotoreporterin“, 35 Euro, Jonas Verlag.

die Aktiven

Experten aus Forschung, Wirtschaft, Kunst und Kultur widmen sich beim vierten TedXStuttgart, 31.10., 17 h im Theater der Altstadt dem Thema „Post-x“, organisiert von **Martin Drognitz**. www.tedxstuttgart.com/de

Künstler wie Christoph Sonntag bringt **Matthias Eckert** mit seinem Konzertbüro von Markgröningen aus in den Landkreis Ludwigsburg. www.konzertbuero-eckert.de

Im Sortiment der Stuttgarter Upcycling-Profis von **Kultstücke** findet man jetzt auch Taschen aus Tierfuttersäcken. www.kultstuecke.com



Dozenten und Studenten der **Kunstakademie Stuttgart** wurden von einer Jury ausgewählt, einen Querschnitt ihrer Restaurierungsforschung bei der weltweit bedeutendsten Fachkonferenz in Melbourne zu präsentieren. www.abk-stuttgart.de

Die Autorengruppe **Literarisches Kleeblatt** um Antiquar **Ralf Neubohn** bietet bei den Baden-Württembergischen Literaturtagen in Waiblingen ein Gewinnspiel für private Lesungen an. www.literaturtage-waiblingen.de

Marc Schleiss hat beim neuen Imagefilm des Urlaubslands Baden-Württemberg von **AV Medien** Regie geführt. www.avmedien.com

Mit der Reihe „Klassik Plus“ machen die **Stuttgarter Symphoniker** mit Intendant **Walter Schirnik** Konzerte zu weltweiten, multimedial verwerteten Events, zu erleben am 10.10., 20:14 h, unter der Leitung des Dirigenten Christoph Eschenbach in der Liederhalle Stuttgart. stuttgarter-symphoniker.com



Die Agentur **Volles Programm** bietet jungen Unternehmen bei der Existenzgründung als „Erfolgsverstärker“ speziell auf sie abgestimmte Werbepakete. www.erfolgsverstaerker.de

Hans Weidhofer und **Ralf Greiner** gewinnen Preise mit Feedback Media Design und der Gestaltung der Multimedia-Box zum Bandjubiläum von **Camouflage** aus Bietigheim-Bissingen. www.feedbackmedia.de



WRS-Kreativwirtschaft

Der neue **WRS-Marktbericht Gewerbeimmobilien in der Region Stuttgart** erscheint zur Expo Real, 6. bis 8. Oktober, München. Zehn Exemplare direkt von in-medias-res@region-stuttgart.de

Der **12. Product Placement und Branded Entertainment Kongress** am 16. Oktober präsentiert neueste Modelle zur Messung der Werbewirkung, erfolgreiche Brand Cases, virale Kampagnen und digitales Branding. Die WRS ist Partner. www.propko.de

Vom 23. bis 25. Oktober findet in Ludwigsburg und Stuttgart **Raumwelten, die Plattform für Szenografie, Architektur und Medien** statt. Die WRS ist Partner der Veranstaltung **Raumwelten Business** am 23. Oktober. Für Partner der MedienInitiative gilt dauerhaft der Frühbuchertarif, www.raum-welten.com

Um Trends in der Markenkommunikation geht es bei **Kreative Markenkommunikation** vom 3. November, 17 bis 19 h im Literaturhaus Stuttgart. Peter Waibel, Jung von Matt/Neckar, Stuttgart, Henrik Bunzendahl, Zum Goldenen Hirschen Stuttgart, Till Heckel, Leonhardt & Kern Werbeagentur, präsentieren erfolgreiche Praxisbeispiele. Die WRS ist Mitveranstalter. www.innovation.mfg.de



Die Gestaltung neuer Mobilität ist nicht nur in der Region Stuttgart ein wichtiges Thema. Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Institute arbeiten weltweit an Lösungen, die ökologisch, funktional und ästhetisch überzeugen sollen. Um bisherige Ergebnisse und Ideen auf einer fachlichen Ebene auszutauschen, organisiert die WRS in Kooperation mit Baden-Württemberg International am 23. Oktober in San Francisco die **Nemo. New Mobility Design Conference**. Partner vor Ort sind die Stanford University und das German-American Chamber of Commerce (GACC), Referenten sind z. B. Hartmut Esslinger, Johann Jungwirth vom Mercedes-Benz Research Lab North America, Florian Käßler als Experte in Sachen Sounddesign und Prof. Lutz Fügner von der FH Pforzheim, ein Visionär des Transportation Designs.

kreativ.region-stuttgart.de

Film Commission Region Stuttgart

Am 10. Oktober ist es soweit, die erste Folge der neuen Serie **Dr. Klein** wird ausgestrahlt. Gedreht in der Region, Head-Autor ist der „Soko Stuttgart“-Producer Torsten Lenkeit und produziert wird sie von der Bavaria. Und das Stuttgarter Tonstudio Gress hat die komplette Audioproduktion übernommen. Auch der zweite neue regionale Serienschritt steht bereits in den Startlöchern: „Huck“ über einen ruppigen Privatdetektiv und einen türkisch-schwäbischen Gemüsehändler wird derzeit in Bad Cannstatt gedreht.

Für die Weiterbildung ist am 27. Oktober wieder mit einem **Montagsseminar** gesorgt. Es geht um die digitale **Planung digitaler Workflows bei Filmprojekten**. Der Geschäftsführer der Postproduktionsfirma We Fade To Grey, Swen Linde, erklärt, wie digitale Arbeitsabläufe bereits vor dem Dreh individuell so geplant werden können, dass ein reibungsloser und effizienter Prozess gewährleistet ist. Alle Schritte der Nachbearbeitung werden beleuchtet und anhand von aktuellen Projektbeispielen erklärt. Um 18 h in den Räumen der Film Commission, anmelden unter film@region-stuttgart.de

film.region-stuttgart.de

Popbüro Region Stuttgart



Das Popbüro Region Stuttgart lädt regelmäßig zu den **Musiker BBQs** in den Club Zentral ein. Hier haben Musiker, Bands und Musikschaaffende die Möglichkeit, sich bei lockerer Atmosphäre mit Experten aus der Musikbranche zu unterhalten und Know-how auszutauschen. Um diese Zusammentreffen auch bildhaft festzuhalten, ist auch **Martina Wörz** dabei, Fotos sind bei www.facebook.com/popbuero und www.popbuero.de/bbq. Die Fotografin legt neben People und Fashion ihren Hauptschwerpunkt auf Bandfotografie und Live-Konzert-Fotografie. Im Sommer 2007 schloss sie erfolgreich ihr Fotografiestudium an der Fachhochschule Bielefeld ab und arbeitet seither als selbstständige Fotografin in Stuttgart. Auch bei den Seminaren des Popbüro Region Stuttgart war Martina Wörz schon als Dozentin zu Gast, um Bands und Künstlern eine Idee von einem gelungenen Bandfoto beziehungsweise Imagebild zu vermitteln, www.martinawoerz.de

popbuero.region-stuttgart.de

die Anderen

Bereits zum 18. Mal vergibt das Forum Region Stuttgart den **Förderpreis Region Stuttgart** zur Förderung der Vereins- und Initiativarbeit in der Metropolregion. Die Kategorie „Kunst und Kultur“ wird von der LBS Baden-Württemberg unterstützt, Fachjurorinnen sind Magdalen Hayes, Geschäftsführerin Kulturregion Stuttgart, und Bettina Klett, Wirtschaftsförderung Region Stuttgart. Die Preisträger stehen fest. Wer welchen Preis erhalten, erfahren sie bei der Preisverleihung. Gewinner sind das Kammermusikfestival Hohenstaufen e.V., Göppingen, die Kulturinitiative Bohnenviertel e.V., Stuttgart, und der Kulturkreis „Bildungszentrum Weissacher Tal“, Weissach im Tal. Preisverleihung am 21. Oktober ab 18 h in der Kreissparkasse in Waiblingen. www.forum-region-stuttgart.de

die Berichtigung

Natürlich ist die Agentur Jangled Nerves verantwortlich für die (multi)mediale Bespielung der rollenden Ausstellung im Porsche-Museum oder des Besucherzentrums der prähistorischen Höhlen im französischen Lascaux. Versehentlich haben wir das in einer Teilaufgabe des letzten „in medias res“ falsch zugeordnet. Wir bedauern.

der Schluss

„In der Großstadt muss es unbedingt eine Rangordnung von Wahrzeichen geben, eine Stadt ohne Denkmäler wäre gar nicht denkbar.“

Architekt James Stirling, 1981, seine Neue Staatsgalerie gilt nun als „Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung“.

Impressum

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der Medieninitiative
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 2835-16
Telefax 0711-2 2835-55

Geschäftsführer
Dr. Walter Rogg
Verantwortlich
Bettina Klett und
Christoph Ronge
Geschäftsbereich
Kreativwirtschaft

in-medias-res@region-stuttgart.de
kreativ.region-stuttgart.de

16. Jahrgang



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart